FC Schalke 04

SPURENSUCHE
JÜDISCHE SCHICKSALE AUF SCHALKE

Weiterführende Literatur (eine Auswahl)

11 Freunde: Verlorene Helden. Von Gottfried Fuchs bis Walter Bensemann – Die Vertreibung der Juden aus dem Deutschen Fußball nach 1933. Berlin 2014.

Breucker, Heike u. A.: Die Novemberpogrome in Gelsenkirchen. Dokumente zur Reichskristallnacht. Gelsenkirchen 1988.

Brüggemeier, Franz-Josef: Juden im deutschen Fußball. In: Fußball – mehr als ein Spiel, hg. von der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn 2006, S. 23-26.

Dembowski, Gerd/Scheidle, Jürgen (Hg.): Tatort Stadion. Rassismus, Antisemitismus und Sexismus im Fußball. Köln 2000.

Feyen, Martin: Verbotene Liebe. Die Verfolgung von „Rassenschande“ im Ruhrgebiet 1933-1945. In: Essener Beiträge 115 (2003), S. 99-186.

Gatzemeier-Matthes, Ursula: Zur Geschichte der Juden in Gelsenkirchen. Von den Anfängen bis 1933. Heft 4 der Reihe Jüdisches Leben in Gelsenkirchen, hg. von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V. Gelsenkirchen 2000.

Gillmeister, Heiner: Jüdische Fußball- und Olympiapioniere an der Wende des 20. Jahrhunderts.In: Institut für Sportgeschichte der DSHS Köln/Calr und Lieselott Diem Archiv (Hg.): Olympische bewegt. Festschrift zum 60. Geburtstag von Prof. Dr. Manfred Lämmer.Köln 2003, S. 85-98.

Goch, Stefan/Silberbach, Norbert: Zwischen Blau und Weiß liegt Grau. Der FC Schalke 04 im Nationalsozialismus. Essen 2005.

Goch, Stefan: Jüdisches Leben. Verfolgung – Mord – Überleben. Ehemalige jüdische Bürgerinnen und Bürger Gelsenkirchens erinnern sich. Essen 2004.

Havemann, Nils: Die „zweite Gleichschaltung“ des Fußballs im Nationalsozialismus. Der deutsche Fußball und der DFB nach 1933. In: Die „Gleichschaltung" des Fußballsports im nationalsozialistischen Deutschland. Stuttgart 2016, S. 27 -34.

Havemann, Nils: Fußball unterm Hakenkreuz. Frankfurt 2005.

Manz, Robert: Fußball im Nationalsozialismus. Auf: Planet-wissen.de (13.06.2018). https://www.planet-wissen.de/gesellschaft/sport/fussballgeschichte/pwiefussballimnationalsozialismus100.html zuletzt abgerufen am 30.10.18.

Moritz, Werner: Die Aberkennung des Doktortitels an der Universität Heidelberg während der NS-Zeit. In: Zwischen Wissenschaft und Politik: Studien zur deutschen Universitätsgeschichte. Festschrift für Eike Wolgast zum 65. Geburtstag. Stuttgart 2001, S. 540-562.

Obst, Dieter: Synagogengemeinde und jüdisches Leben in Gelsenkirchen von den Anfängen bis zur Gegenwart. Gelsenkirchen o. J.

Peiffer, Lorenz/Wahlig, Henry: Verehrt – Verfolgt – Vergessen. Auf: 11freunde.de https://www.11freunde.de/artikel/wie-der-deutsche-fussball-seine-juedische-vergangenheit-vergass zuletzt abgerufen am 30.10.18.

Peiffer, Lorenz/Schulze-Marmeling, Dietrich (Hg.): Hakenkreuz und rundes Leder: Fußball im Nationalsozialismus. Hildesheim 2008.

Peiffer, Lorenz/Wahlig, Henry: Juden im Sport während des Nationalsozialismus. Ein historisches Handbuch für Niedersachsen und Bremen. Göttingen 2012.

Peiffer, Lorenz/Wahlig, Henry: Jüdische Fußballvereine im nationalsozialistischen Deutschland. Göttingen 2015.

Peiffer, Lorenz/Wahlig, Henry: Jüdischer Sport und Sport der Juden in Deutschland. Eine kommentierte Bibliografie. Eine Weiterführung und Ergänzung. In: SportZeiten (2013). Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft, S. 55-86.

Peiffer, Lorenz: Gefeiert, verfolgt, ermordet – und dann vergessen? Das Schicksal des Julius Hirsch und anderer jüdischer Sportler. In: Nurinst (2008). Beiträge zur deutschen und jüdischen Geschichte. Jahrbuch des Nürnberger Instituts für NS-Forschung und jüdische Geschichte des 20. Jahrhunderts, S. 49-62.

Peiffer, Lorenz: Zwischen Erfolg und Verfolgung. Deutsch-jüdische Fußballstars im Schatten des Hakenkreuzes. Göttingen 2016.

Priamus, Heinz-Jürgen (Hg.): Deutschlandwahn und Wirtschaftskrise. Gelsenkirchen auf dem Weg in den Nationalsozialismus. Teil 2: Demokratie ohne Verteidiger? Essen 1994.

Priamus, Heinz-Jürgen (Hg.): Was die Nationalsozialisten „Arisierung“ nannten. Wirtschaftsverbrechen in Gelsenkirchen während des „Dritten Reiches“. Essen 2007.

Schmidt, Christoph: Nationalsozialistische Kulturpolitik im Gau Westfalen-Nord. Regionale Strukturen und lokale Milieus (1933-1945). Paderborn u. A. 2006.

Schmidt, Daniel (Hg.): Gelsenkirchen im Nationalsozialismus. Katalog zur Dauerausstellung. Schriftenreihe des Instituts für Stadtgeschichte – Materialien, Band 12. Essen 2017.

Schul- und Kulturdezernat der Stadt Gelsenkirchen (Hg.): Beispiele der Verfolgung und des Widerstands in Gelsenkirchen 1933-1945. Arbeitsergebnisse aus einem Kursus der Volkshochschule der Stadt Gelsenkirchen. Gelsenkirchen 1982.

Schulze-Marmeling, Dietrich (Hg.): Davidstern und Lederball. Die Geschichte der Juden im deutschen und internationalen Fußball. Göttingen 2003.

Schulze-Marmeling, Dietrich: Jüdische Balltreter. In: Schulze-Marmeling, Dietrich (Hg.): „Für Fußball hättest du mich nachts wecken können“. Zur Geschichte von Sport und Arbeit in der Region Hamm. Göttingen 1992, S. 84-86

Skretny, Werner: Julius Hirsch. Nationalspieler. Ermordet. Biografie eines jüdischen Fußballers. Göttingen 2012.

Statmann, Hartmut: Die Synagoge in Buer 1922-1938. Gelsenkirchen 1992.

Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum (Hg.): Kicker. Kämpfer. Legenden. Juden im deutschen Fußball. Stadionmagazin zur Ausstellung. Berlin 2006.

Stratmann, Hartmut/Rentford, Doris: Reichskristallnacht 9./10. November 1938. Arbeitshilfe aus dem Schulreferat im Kirchenkreis Gelsenkirchen. Gelsenkirchen 1978.

Wahlig, Henry: Die vergessenen Meister. Die jüdische Sportgruppe Bochum 1925-1938. In: SportZeiten (2008). Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft, S. 61-81.

Wahlig, Henry: Ins Abseits gestellt. Jüdischer Fußball im Ruhrgebiet. In: Osses, Dietmar (Hg.): Von Kuzorra bis Özil. Die Geschichte von Fußball und Migration im Ruhrgebiet; Begleitbuch zur Ausstellung,. Essen 2015, S. 59 -69.

Wahlig, Henry: Konfessioneller Fußball VINTUS, Hakoah & Co. – jüdischer Fußball im Revier. In: Hering, Hartmut (Hg.): Im Land der tausend Derbys. Die Fußball-Geschichte des Ruhrgebiets. Göttingen 2017, S. 170-173.